



Schwarzwaldverein



DAS WEGENETZ

Das Wegenetz des Schwarzwaldvereins kennt drei Kategorien, die mit unterschiedlichen Rauten markiert sind:

1. Fernwanderwege sind durchgängig mit einem eigenen Rautensymbol markiert. Sie machen 3.000 Kilometer des Gesamtwegenetzes aus. *Beispiele:*



2. Regionale Wanderwege ergänzen das Netz der Fernwanderwege und verbinden bekannte Orte und Landschaften. Sie sind mit der blauen Raute markiert. Ihr Anteil am Wegenetz beträgt 2.500 Kilometer.



3. Örtliche Wanderwege binden lokale Ausgangspunkte und Ziele in das Wanderwegenetz ein. Sie sind mit der gelben Raute markiert und machen mit mehr als 18.500 Kilometern den größten Anteil am Wegenetz aus.



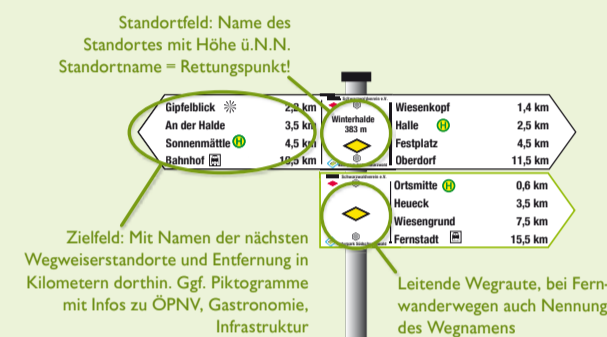
Die Gemeinden und der Tourismus sind unsere Partner in der Markierung und Pflege der örtlichen Wanderwege.

Regionale Wege und Fernwanderwege liegen in der Zuständigkeit des Schwarzwaldvereins.

WEGEMARKIERUNG

Wegweiser sind die Knotenpunkte des Wegenetzes. Sie finden sich überall dort, wo sich markierte Wege kreuzen.

Jedes Wegweiserblatt besitzt ein **Standortfeld** und ein **Zielfeld**. Das Rautensymbol im Standortfeld ist unterwegs als Markierungszeichen – insbesondere an jeder Weggabelung – zu finden und leitet bis zum nächsten Wegweiser. Der im Zielfeld zuerst genannte Eintrag ist in der Regel der nächste Wegweiserstandort.



Touristische Rundwege, die auf dem Wegenetz laufen, werden mit zusätzlichen Schildern am Wegweiserpfosten ausgewiesen und unterwegs mit der dargestellten Raute markiert.



WER MACHT DENN SOWAS?

Der **Schwarzwaldverein e.V.** mit seinen 220 Ortsvereinen markiert ein flächendeckendes Wanderwegenetz mit einer Länge von rund 24.000 Kilometern im Schwarzwald und den angrenzenden Landschaften.

Wenn Sie das Wandern im Schwarzwald lieben und unsere Wegarbeit schätzen: Werden Sie Mitglied in einem unserer Vereine vor Ort. Wir freuen uns auf Sie!

SCHWARZWALDVEREIN. WIR MACHEN DAS!

Schwarzwaldverein

KONTAKT

Schwarzwaldverein e.V.
 Schlossbergring 15 | 79098 Freiburg
 Fon: 0761 38053-0 Fax: -20
 info@schwarzwaldverein.de
 www.schwarzwaldverein.de

Mehr Infos zur Wegarbeit:
www.schwarzwaldverein.de/wege

WANDERWEGE DES SCHWARZWALDVEREINS

NATUR ERFAHREN
 REGIONEN ERWANDERN
 TRADITIONEN ERLEBEN

WANDERN WEGE NATURSCHUTZ HEIMAT FAMILIE JUGEND



SEIT 1864 WEGWEISEND

DER SCHWARZWALDVEREIN

Der Schwarzwaldverein setzt sich seit seiner Gründung für Natur, Landschaft, Kultur und Freizeitgestaltung im Südwesten Baden-Württembergs ein.

Wir kennen und schätzen die Regionen unserer Heimat und deren Geschichte. Wir tragen mit unserer Arbeit dazu bei, dass Menschen nachhaltig und gut darin leben, sie genießen und gerne mit anderen teilen.

Wir schützen und gestalten die Natur- und Kulturlandschaft des Schwarzwaldes und stehen mit unserem Verein für eine vielseitige und verantwortungsvolle Nutzung.

Schwarzwaldverein

Informationen zum Schwarzwaldverein und unseren zahlreichen Ortsvereinen finden Sie auch online:
www.schwarzwaldverein.de

WEGEMARKIERUNG

Schon früh erkannte der Schwarzwaldverein die Bedeutung markierter Wanderwege für die Tourismusregion Schwarzwald. Ein wichtiger Meilenstein war im Jahr 1900 die durchgehende Beschilderung des Höhenwegs zwischen Pforzheim und Basel: noch immer ist der Westweg einer der populärsten Fernwanderwege Europas.

Heute sind wir als Partner des Tourismus und der Kommunen verantwortlich für die Markierung von tausenden Kilometern Wanderwege im Schwarzwald und den angrenzenden Landschaften.

Das besondere Alleinstellungsmerkmal der Wanderregion Schwarzwald ist unser einheitliches Wegemarkierungssystem mit der Raute, das seit dem Jahr 2000 Wanderer und Outdoorsportler am westlichen Bodensee nach den selben Regeln leitet, wie auf der Hornisgrinde oder im Kaiserstuhl.

Unsere ehrenamtlichen Wegewarte und zahlreiche Helfer kümmern sich mit großem Engagement um den guten Zustand und die richtige Kennzeichnung der Wanderwege.



ENGAGEMENT IN ZAHLEN

24.000 Kilometer Wanderwege werden vom Schwarzwaldverein markiert und betreut.

15.000 Wegweiser stehen an den Kreuzungspunkten des Wanderwegenetzes.

250.000 Markierungszeichen sorgen zwischen den Wegweisern für Orientierung.

Über **300 Wegewarte** und zahlreiche Helferinnen und Helfer sorgen in über **30.000 Arbeitsstunden** pro Jahr für den guten Zustand der Wanderwege und der Markierung.

WANDERSERVICE SCHWARZWALD

Touristische Wanderwege & Tourenvorschläge finden Sie im Online-Portal des Schwarzwaldvereins:

www.wanderservice-schwarzwald.de

Redaktionell geprüfte Wandervorschläge, Tourenplanung, kostenloser Zugang, PDF-Tourenkarten, Geodaten-Download, Community-Funktionen

WIR MACHEN DAS!

Wegweiser sind Rettungspunkte!

Schwarzwaldverein und Bergwacht Schwarzwald haben gemeinsam ein flächendeckendes Rettungspunkte-System entwickelt.

Damit wird das Lokalisieren eines Notfallortes in unwegsamem Gelände anhand der Wegweiser möglich.

Die Rettungsleitstellen im westlichen Baden-Württemberg können über ein Online-Tool auf die Geodaten der Wegweiser zugreifen.

Für Wanderer bedeutet das: Ein Blick auf den Wegweiser und das Kennen des Standortnamens kann im Falle eines Falles Leben retten!



Topografische Wanderkarten...

mit den Wegedaten des Schwarzwaldvereins gibt das Landesamt für Geoinformation (LGL) in Stuttgart heraus. Mehr Info auf www.schwarzwaldverein.de/wege/wanderkarten



Fernwanderwege des Schwarzwaldvereins

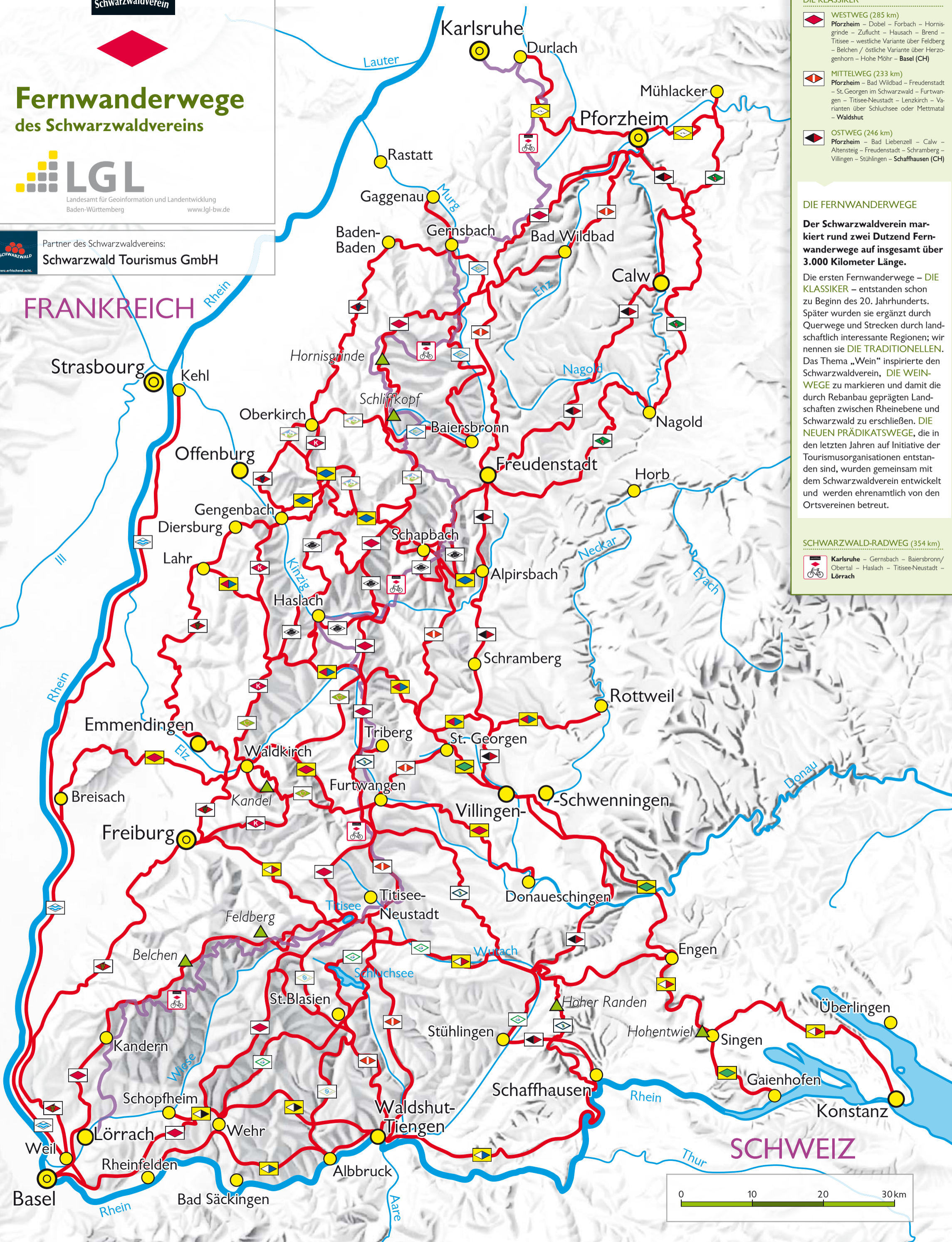


Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung
Baden-Württemberg www.lgl-bw.de



Partner des Schwarzwaldvereins:
Schwarzwald Tourismus GmbH

FRANKREICH



DIE KLASSIKER

- WESTWEG (285 km)
Pforzheim – Döbel – Forbach – Hornisgründe – Zuflucht – Hausach – Brend – Titisee – westliche Variante über Feldberg – Belchen / östliche Variante über Herzogenhorn – Hohe Möhr – Basel (CH)
- MITTELWEG (233 km)
Pforzheim – Bad Wildbad – Freudenstadt – St. Georgen im Schwarzwald – Furtwangen – Titisee-Neustadt – Lenzkirch – Varianten über Schluchsee oder Mettmatal – Waldshut
- OSTWEG (246 km)
Pforzheim – Bad Liebenzell – Calw – Altensteig – Freudenstadt – Schramberg – Villingen – Stühlingen – Schaffhausen (CH)

DIE FERNWANDERWEGE

Der Schwarzwaldverein markiert rund zwei Dutzend Fernwanderwege auf insgesamt über 3.000 Kilometer Länge.

Die ersten Fernwanderwege – DIE KLASSIKER – entstanden schon zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Später wurden sie ergänzt durch Querwege und Strecken durch landschaftlich interessante Regionen; wir nennen sie DIE TRADITIONELLEN. Das Thema „Wein“ inspirierte den Schwarzwaldverein, DIE WEINWEGE zu markieren und damit die durch Rebanbau geprägten Landschaften zwischen Rheinebene und Schwarzwald zu erschließen. DIE NEUEN PRÄDIKATSWEGE, die in den letzten Jahren auf Initiative der Tourismusorganisationen entstanden sind, wurden gemeinsam mit dem Schwarzwaldverein entwickelt und werden ehrenamtlich von den Ortsvereinen betreut.

SCHWARZWALD-RADWEG (354 km)

- Karlsruhe – Gernsbach – Baiersbrunn / Obertal – Haslach – Titisee-Neustadt – Lörrach

DIE NEUEN PRÄDIKATSWEGE

- ALBSTEIG (83 km)
Albbruck – Görwihl – Wittenschwand – St. Blasien – östl. Variante über Menzenschwand / westl. Variante über Bernau – Feldberg Passhöhe
- MURGLEITER (110 km)
Gaggenau – Gernsbach – Forbach – Schönmünzach – Baiersbrunn – Schliffkopf
- RENCHTALSTEIG (98 km)
Oberkirch/Bottenau – Mooskopf – Oppenau – Bad Peterstal – Schliffkopf-Schauenburg
- SCHLUCHTENSTEIG (118 km)
Stühlingen – Blumberg – Lenzkirch – Schluchsee – St. Blasien – Dachsberg – Todtmoos – Wehr
- WASSERWELTEN-STEIG (105 km)
Triberg – Brend – Hammersteinbach – Unterbränd – Blumberg – Neuhausen a. Rhf. (CH)
- ZWEITÄLTERSTEIG (108 km)
Waldkirch – Kandell – Simonswald – Oberprechtal – Höhehäuser – Waldkirch

DIE TRADITIONELLEN

- GÄURANDWEG (120 km)
Mühlacker – Tiefenbronn – Büchelberg – Simmozheim – Stammheim – Gültlingen – Nagold – Haiterbach – Schopfloch – Freudenstadt
- HOCHRHEIN-HÖHENWEG (125 km)
Basel – Rheinfelden/Riedmatt – Wehr – Albtal-Albbruck-Waldshut-Küssaberg-Lottstetten – Schaffhausen
- HOTZENWALD-QUERWEG (45 km)
Schopfheim – Hasel – Hornberg – Herriesried – Guggen – Görwihl – Waldshut
- HANSJAKOBWEG 1 (52 km)
Schapbach – Schmiedsberger Platz – Schenkzell – St. Roman – Holdersbach – Auf dem Schlegel – Schapbach
- HANSJAKOBWEG 2 (96 km)
Haslach – Hausach – Wolfach – Brandenkopf – Oberharmersbach – Zell am Harmersbach – Steinach – Biereck – Hofstetten – Haslach
- KANDEL-HÖHENWEG (110 km)
Oberkirch – Mooskopf – Gengenbach – Geroldseck – Waldkirch – Kandell – St. Peter – Flaunser – Roßkopf – Freiburg i. Br.
- QUERWEG FREIBURG-BODENSEE (180 km)
Freiburg i. Br. – Hinterzarten – Titisee – Wutachschlucht – Engen – Hegauberge – Singen (Hohentwiel) – Konstanz
- QUERWEG GENGENBACH-ALPIRSBACH (51 km)
Gengenbach – Geißschleifsattel – Nordrach – Littwegger Höhe – Schapbach – Alpirsbach
- QUERWEG LAHR-ROTTWEIL (92 km)
Lahr/Schwarzwald – Seelbach – Biereck – Landwassereck – Hornberg – Hochwälder Höhe – Königfeld – Horgen – Rottweil
- QUERWEG SCHWARZWALD-KAISERSTUHL-RHEIN (108 km)
Donauschingen – Vöhrenbach – Furtwangen – Simonswälder Tal – Denzlingen – Nimburg – Eichstetten – Breisach a. Rh.
- RHEINAUWEG (159 km)
Kehl – Meißenheim – Wittenweier Rheindamm – Ruhe Limburg – Sponeck – Breisach a. Rh. – Neuenburg – Istein – Weil am Rhein
- SCHWARZWALD-JURA-BODENSEE-WEG (112 km)
St. Georgen – Villingen – Bad Dürrenheim – Immendingen – Engen – Singen (Hohentwiel) – Schiener Berg – Galenhofen
- SCHWARZWALD-NORDRANDWEG (55 km)
Mühlacker – Pforzheim – Keltern – Karlsbad-Langensteinbach – KA-Durlach

DIE WEINWEGE

- ORTENAUER WEINPFAD (103 km)
Gernsbach – Baden-Baden – Sasbachwalden – Oberkirch – Gengenbach – Diersburg
- BREISGAUER WEINWEG (92 km)
Diersburg – Lahr – Ettenheim – Emmendingen – Freiburg i. Br.
- MARKGRÄFLER WIIWEGLI (92 km)
Freiburg-St. Georgen – Müllheim – Bad Bellingen – Örtlingen – Grenzach



Wanderkarten 1:25 000

Durch Zusammenführung von Daten der großen Wandervereine mit unseren Geobasisinformationen, entstehen präzise Wanderkarten in höchster Qualität.



Die Neuen!

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg
Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart
Tel. 0711 95980-0, Fax 0711 95980-700

